

Spindelstrauch - *Euonymus japonicus*



Japanischer Spindelstrauch. Ist immergrün, mit glänzenden, dunkelgrünen Blättern und wächst ziemlich kompakt. Seine hellgrünen Blüten erscheinen im Frühsommer; im Herbst können rosarote Kapselfrüchte mit orangeroten Samen ansetzen. Es gibt viele panaschierten Sorten.

Die Sorte **Microphyllus** und **Microphyllus Variegatus** sind bei dem Bonsaianer sehr beliebt. Diese Pflanzen sind frostempfindlich und können im Winter nicht draussen bleiben.

Standort: Dieser Spindelstrauch braucht einen hellen Standort, gedeiht aber auch noch recht gut an halbschattigen Plätzen. Wenn sie im Sommer im Freien aufgestellt werden, entwickeln sie sich viel besser und es gibt mit der Pflege kaum Schwierigkeiten.

Gestaltung/Stilarten: Die Pflanze lässt sich in alle gewünschten Formen bringen, es muss allerdings frühzeitig mit der Gestaltung begonnen werden. Die aufrechte Form oder der Mehrfachstamm ist leicht zu erreichen.

Giessen: Stets sparsam giessen, dies gilt besonders für die Wintermonate. Bei Ballentrockenheit allerdings werfen die Pflanzen die Blätter ab.

Düngen: Von April bis Ende August, wöchentlich mit einem Bonsaiflüssigdünger auf feuchtem Boden düngen. Im Winter ist das Düngen bis zum Frühjahr einzustellen.



Schnitt: Sofort wenn ein kräftiger Ast entfernt wird, bilden sich zahlreiche neue Triebe, die in alle Richtungen wachsen. So können Äste, die nicht richtig platziert sind oder sich nicht mehr in einer bestimmten Richtung biegen lassen, durch Neue ersetzt werden. Nicht benötigte Neuaustriebe werden sofort entfernt, damit sich keine Verdickungen an dem Stamm entwickeln können. Wenn der Ast aufgebaut ist und seine benötigte Länge erreicht hat, werden die Neuaustriebe auf 1-3 Blattpaare zurückgeschnitten. Da der Neuaustrieb gegenständig austreibt, müssen wir - damit das Ganze schöner aussieht - auf ein richtiges Auge zurückschneiden, damit wir nur auf einer Seite einen Austrieb haben. Der nächststehende Austrieb lassen wir auf der anderen Seite stehen und entfernen den auf der falschen Seite stehenden Austrieb. Austriebe aus den Wurzeln (Bodentriebe) regelmässig entfernen.

Drahten: Ist ab Austrieb bis Mitte Juli möglich. Ältere Äste sind nicht mehr elastisch und brechen leicht. Diese können aber trotzdem durch Spannen noch in ihrer Wuchsrichtung geändert werden.

Umtopfen: Bei jungen Pflanzen wird der dichte, filzige Wurzelballen alle 1-3 Jahren im Frühjahr vor dem Austrieb um ein Drittel reduziert und das Erds substrat durch neue Erde ersetzt. Als Pflanzsubstrat kann Akadamaerde pur verwendet werden. Aber auch Bonsaierde mit Akadamaerde angereichert ist gut geeignet.

Wachstumsstörungen: Bei Ballentrockenheit werfen die Pflanzen die Blätter ab. Bei feuchtwarmer Witterung kann Mehltau die Blätter verunstalten, mit Aerofleur gegen Pilzkrankheiten spritzen. Ab und zu können die Schildläuse recht lästig werden. Auf der Unterseite vom Blatt kontrollieren.

Die Blätter hellen auf, die Blattner ven erscheinen dunkler als die Blattfläche. Hier haben wir es mit Chlorose oder Eisenmangel zu tun. Wird noch gern durch kalkhaltiges Wasser oder durch zu häufiges Giessen verursacht. Weniger Giessen oder kalziumarmes Mineralwasser zum Giessen nehmen.

Pflanzenschutz: Bei zu warmen Standorten im Winter mit zu wenig Luftfeuchtigkeit in der Wohnung bekommt die Pflanze leicht Mehltau, gelbliche Blätter; weisse Fliegen können auch zu einer Plage werden. Mit einfachen Spritzmitteln kann man diese Probleme bekämpfen. Die Luftfeuchtigkeit im Auge behalten.

Siehe Kapitel: [Planzenschutz](#)

Überwinterung: Im Winter im Zimmer sehr hell oder an einem geschützten Standort, wobei die Temperatur nicht unter 10°C fallen sollte. Sparsam giessen. Die buntblättrigen Sorten gedeihen im Winter besser wenn die Temperatur nicht unter 15°C fällt.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die

Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch